

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/885/2012**

Datum: 30.10.2012

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
65 - Tiefbauamt

Betrifft: Vergabe für die Unterhaltung und Pflege der Grünanlagen im Stadtgebiet von Eberswalde

Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung	22.11.2012	Entscheidung
-----------------------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Dem Vergabebeschluss für die Unterhaltung und die Pflege der Grünanlagen in der Stadt Eberswalde mit dem Auftragswert:

Jahresauftragswert 2013	105.073,42 €
optionale Vertragsverlängerung 2014	105.073,42 €
optionale Vertragsverlängerung 2015	105.073,42 €
optionale Vertragsverlängerung 2016	105.073,42 €
optionale Vertragsverlängerung 2017	105.073,42 €

wird vorbehaltlich der Bereitstellung der finanziellen Mittel der jeweiligen Haushaltsjahre zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Stephanus-Werkstätten gGmbH, Bad Freienwalde zu erteilen.

Boginski
Bürgermeister

Anlage

Anlage – Vergabevorschlag

Weitere Anlagen zum Vergabeverfahren können im Tiefbauamt eingesehen werden.

Fin. Auswirkungen: Ja: ☒ Nein: ☐					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
2013	Aufwand	55.10	522100	145.000,00 €	105.073,00 €
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer: -)					
2013	Auszahlung	55.10	722100	145.000,00 €	105.073,00 €
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: ja: ☐ nicht erforderlich: ☒					
Erläuterung:					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: ☐ Nein: ☒					
Abstimmung erfolgte: Ja: ☐ Nein: ☐					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Die Beschlussvorlage betrifft die Ausschreibung der jährlichen Unterhaltung und Pflege von städtischen Grünflächen. Es wurde eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt. Optional wurde eine jährliche Vertragsverlängerung bis zum Jahr 2017 ausgeschrieben. Es haben 3 Firmen Angebote abgegeben. Die Stephanus-Werkstätten haben das wirtschaftlichste Angebot eingereicht.

Die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit wurden durch entsprechende Erklärungen nachgewiesen. Die Stephanus-Werkstätten können aufgrund ihres Sonderstatus als anerkannte Werkstatt für Behinderte günstigere Preise ansetzen. Entsprechend der Richtlinie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie für die Berücksichtigung von Werkstätten für Behinderte und Blindenwerkstätten bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen, in Verbindung mit § 141 Sozialgesetzbuch (SGB IX), sollen Werkstätten für Behinderte bevorzugt berücksichtigt werden.

Die Stephanus-Werkstätten gGmbH haben bereits in den vergangenen Jahren Unterhaltungs- und Pflegeleistungen im Stadtgebiet zur vollsten Zufriedenheit der Stadtverwaltung erbracht.

Aus diesen Gründen sollen die Stephanus-Werkstätten gGmbH den Auftrag erhalten.

Bei ordnungsgemäßer Erbringung der Leistung soll die Option der Vertragsverlängerung wahrgenommen werden.